

Stadtbezirksratsfrau
Julia GrammelSpengemannweg 9
30455 Hannover

☎ 0176 - 891 044 50

juliagrammel@web.de

Herr Bezirksbürgermeister Rainer Göbel
im Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedtüber den Fachbereich Personal und Organisation,
Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten,
OE 18.63.11 (BRB)
Tramplatz 2
30159 Hannover

Hannover, 4.9.2020

*Dringlichkeitsantrag gemäß §§ 11 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der LHH***Einsatz von Verstärkungsbussen auf der Linie 581 in den Morgenstunden***Der Stadtbezirksrat möge beschließen:*

Die Verwaltung wird aufgefordert, über die Region als Aufgabenträgerin für den Öffentlichen Personennahverkehr mit sofortiger Wirkung 3 Verstärkungsbusse zusätzlich zum fahrplanmäßigen Bus auf der Linie 581 Richtung Mühlenberger Markt für unsere Schüler*innen des Schulzentrums Badenstedt und der Leonore Goldschmidt Schule vor Schulbeginn (Abfahrt Ahlem 7:26 Uhr, Ankunft Mühlenberger Markt 7:44 Uhr) einzusetzen.

Sollte dies mangels Personal und/oder Fahrzeugen nicht mit Bussen der ÜSTRA (oder ggf. ‚Leih-Bussen‘ von regiobus) realisierbar sein, ist der Unterstützungsauftrag alternativ an ein privates (Reise-) Bus-Unternehmen zu vergeben.

Begründung:

Viele Schüler*innen aus unserem Stadtbezirk Ahlem-Badenstedt-Davenstedt nutzen die Linie 581, um zum Schulzentrum in Badenstedt oder zur Leonore Goldschmidt Schule zu fahren. Besonders vor dem Schulbeginn um 8 Uhr ist die Linie 581 extrem überfüllt. In den Schulen versucht man, durch eine Kohortenabgrenzung das Infektionsrisiko mit Covid-19 zu minimieren. Mit der Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs wird die in den Schulen praktizierte Gruppenabgrenzung unter den derzeitigen Bedingungen sinnlos. Auch können Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollatoren oder Rollstühle die Linie zu dieser Zeit nicht nutzen, weil kein entsprechender Platz mehr im Fahrgastraum dafür zur Verfügung steht. Die LHH muss hier ihrer Fürsorgepflicht nachkommen und über die Region sofort für Abhilfe sorgen.

Sollte die ÜSTRA (oder hilfsweise regiobus) nicht in der Lage sein, die notwendige Unterstützung zu leisten, ist der Auftrag zur Verstärkung der Linie 581 zu der genannten Zeit an ein privates (Reise-) Bus-Unternehmen zu vergeben. Aufgrund des durch die Coronavirus-Pandemie sehr eingeschränkten Betriebs in dieser Branche sind dort mit Sicherheit noch Kapazitäten zu finden.

Julia Grammel